

Herzliche Einladung

zum Vortrag im Rahmen der Wiener Ringvorlesung Musiktherapie

Bindungsbasierte Musiktherapie mit Familien

Eva Phan Quoc, Sibylle Neubacher-Kefer, Ev-Marie Grünenwald



ZEIT: 27.11.2024, 18:00 – 19:30h (kostenfrei)

ORT: Metternichgasse 12, M2EG04 (Erdgeschoß, gegenüber der Portiersloge)

**ONLINE-ZUGANG: Hybride Teilnahme per Zoom möglich (Anmeldung dafür unter ringvorlesungmth@mdw.ac.at)
(Bitte beachten Sie, dass eventuelle Fallvignetten online nicht zugänglich sein werden!)**

Mit mehreren Familienmitgliedern gemeinsam in einem Setting zu arbeiten, erfordert besondere Flexibilität und Reflexionsfähigkeit sowie ausreichend Auseinandersetzung mit speziellen Erfordernissen dieser Arbeitsweise. Die Erkenntnisse der modernen Bindungsforschung bieten gerade für die Arbeit mit Familien hilfreiche zusätzliche Perspektiven und wertvolle Impulse.

Musik nimmt dabei eine wichtige Brückenfunktion ein: Sie ermöglicht es, zugleich mit dem Kind und der erwachsenen Bezugsperson Kontakt aufzunehmen und sie somit in ihrer Beziehungsgestaltung miteinander zu begleiten und zu regulieren. In regelmäßigen unterstützenden Reflexionsgesprächen wird das im musikalischen Spiel Erlebte mit den Bezugspersonen besprochen und aufgearbeitet. Dabei liegt der Fokus im Besonderen auf gelungenen Momenten sowie beobachtbaren Fähigkeiten und Kompetenzen, um die Ressourcen der begleiteten Familien sichtbar zu machen. Dieses Wechselspiel zwischen dem Angebot eines geschützten musikalischen Spielraumes und dem Herausarbeiten gelungener Interaktionen im Gespräch auf der Erwachsenenenebene ist zentral für das triadische bindungsbasierte musiktherapeutische Setting.

Basierend auf vielen Jahren Berufserfahrung als Musiktherapeutinnen in diesem Bereich treffen sich die Vortragenden regelmäßig auf kollegialer Ebene zu professionellem Austausch, analysieren Videos und diskutieren geeignete Methoden und Interventionen. Neben der Ausbildung zur Musiktherapeutin an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien verbindet sie alle drei eine intensive Auseinandersetzung mit der Bindungstheorie als Ressource und grundlegende Haltung in der therapeutischen Arbeit (Bindungsbasierte Beratung und Therapie, Brisch, DE). Sibylle Neubacher-Kefer und Eva Phan Quoc haben bei Katrin Stumptner und Cornelia Thomsen (DE) die Zusatzqualifikation *MusikSpielTherapie* erworben. Ev-Marie Grünenwald wurde von Maria Aarts (NL) zur *Marte Meo* Therapeutin und Supervisorin ausgebildet. Jeweils haben sie sich seitdem in Praxis und Theorie intensiv mit diesen Therapieansätzen auseinandergesetzt. Die Vortragenden stellen anhand kleiner Fallvignetten die bindungsbasierte musiktherapeutische Arbeit mit Familien vor.



© Vu Phan Quoc

Mag.^a art. Eva Phan Quoc: Musiktherapeutin in freier Praxis mit Kleinkindern, Bezugspersonen und Familien, Lehrtätigkeit am Institut für Musiktherapie (mdw), Senior Scientist am WZMF – Wiener Zentrum für Musiktherapie-Forschung. Zusatzqualifikationen: EBQ, APCI, Bindungsbasierte Beratung & Therapie, SAFE-Mentorin, MusikSpielTherapie. Forschungsschwerpunkte: Bindungsbasierte Musiktherapie, MusikSpielTherapie, Musiktherapie mit Familien. Kontakt: phan-quoc@mdw.ac.at



© Tina Flamm

Mag.^a Sibylle Neubacher-Kefer: Musiktherapeutin am Zentrum für Entwicklungsförderung Wien, Musikerin, langjährige praktische Tätigkeit als Musiktherapeutin am Therapie- und Diagnosezentrum „Bienenhaus“, SOS-Kinderdorf Wienerwald, Unterrichtstätigkeit im Diplomstudium Jazzgesang; Zusatzqualifikationen: EBQ, Bindungsbasierte Beratung & Therapie, MusikSpielTherapie.



© Catrina Anni

Mag.^a art. Ev-Marie Grünenwald: Musiktherapeutin am Zentrum für Entwicklungsneurologie und Sozialpädiatrie der VKKJ Wien, langjährige Tätigkeit als Musiktherapeutin im Bereich ambulanter Kinder- und Jugendmusiktherapie, Lehre an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Zusatzqualifikationen: Bindungsbasierte Beratung & Therapie, SAFE-Mentorin, Marte Meo Supervisorin.